

Juli 2020

113. Jahrgang

Nr. 5



- Nachrichten

154 Jahre TuS-Neukölln

TURN- UND SPORTVEREIN NEUKÖLLN 1865 E.V.

www.tus-neukoelln.de



TuS-Neukölln 1865 e.V.: Wandern

**KINDERTURNEN · GYMWELT · TURNEN
WANDERN · SPORTKEGELN · GERÄTETURNEN
FITNESS · LEICHTATHLETIK · BEWEGUNG INTEGRALE
AEROBIC · BASKETBALL · TRIATHLON · FAUSTBALL
KINDER-U. JUGENDSOZIALARBEIT · HANDBALL
VOLLEYBALL · SENIORENGRUPPE · TANZ
GYMNASTIK · RHÖNRAD**

Termine

25.06. -
07.08.20

30.06. -
04.08.20
22.07.20

TuS-Frauen

In der Ferienzeit ist die Geschäftsstelle
nur dienstags von 14 - 18.00 Uhr
geöffnet
Sommergymnastik jeweils dienstags
von 18.00 bis 19.00 Uhr
Wanderung nach Sacrow, 10 Uhr Bus-
Haltestelle Hottengrund

Das zweite Doppelheft entfällt

Das August-Heft erscheint erst am 13. August 2020

**Redaktionsschluss August 2020
27. Juli 2020**

2	9	4	3	6	1	7	8	5
3	8	1	5	2	7	4	6	9
7	5	6	4	9	8	3	1	2
9	2	3	6	4	5	1	7	8
1	7	5	9	8	3	2	4	6
4	6	8	1	7	2	5	9	3
5	3	9	7	1	6	8	2	4
6	1	2	8	3	4	9	5	7
8	4	7	2	5	9	6	3	1

Medienpartner des TuS Neukölln 1865 e.V.



Vereinskassenwartin

Annemarie Menzel • Handy: 0170-48 69 854

Mail: kasse@tus-neukoelln.de

Liebe Sportfreunde,

jetzt gibt es inzwischen seit 18.Mai einige Lockerungen für die Nutzung von Sportstätten und so können einige von uns/euch sich an frischer Luft und kleinen Gruppen wieder sportlich betätigen. Einzelheiten habt ihr bestimmt in den Abteilungen und bei den Übungsleitern schon erfahren bis diese Zeitung erscheint. Die spielenden Abteilungen sind sicherlich noch weiterhin stark von Beschränkungen betroffen. Als Kassenwartin bin ich daran interessiert zu erfahren, ob es durch die langen Ausfallzeiten im Trainingsbetrieb in allen Abteilungen auch verstärkt zu Kündigungen kam. Hierzu bitte ich die Kassenwarte bei Gelegenheit um einen Überblick.

Und danke allen Mitgliedern umso mehr, dass Ihr unserem TuS weiterhin treu geblieben seid. Bleibt gesund und bis bald.

Annemarie



Faustball

Jörg Steinbrück • Liningstraße 48 • 12359 Berlin

Tel. 030/ 23490253 •

dienstlich DAK-Berlin 030/ 9860108-1100

Postbank Berlin - Karin Steinbrück • BIC: PBNKDEFF •

IBAN: DE25 1001 0010 0201 2491 06 •

Hallo,

Ich habe soeben erfahren, erste Hallen werden wieder geöffnet. Alles mit Abstand und Hygieneregeln. Die Albert Einstein Halle kann mit maximal 12 Personen bespielt werden. Es dürfen die Umkleideräume benutzt werden, aber nicht die Duschen.

Sonntagsfaustball startet wieder am 21.06.2020.

Unser ältestes Mitglied der Faustballabteilung **Ursula G.** feierte im Mai ihren 92. Geburtstag, **Andreas St.** seinen 50. Geburtstag viel Glück und viel Gesundheit wünschen wir. Das waren Glückwünsche im letzten Monat. Im Juli feiert **Jaqueline** den 50. Geburtstag auch Ihr alles Gute.

Es gibt noch einige säumige Beitragszahler. Bitte überweist den Jahresbeitrag (1. Mitglied. 114€ 2. Mitglied. 102€).

Am 08.03. konnte unsere Bezirksligamannschaft den letzten Spieltag der Hallensaison noch durchführen. Leider mussten wir an diesem Tag auf Peter verzichten. Gute Besserung!

Mit zwei Siegen und zwei Unentschieden beendeten wir die Saison auf dem 7. Tabellenplatz (von 10). Nur 4 Punkte Differenz zwischen Platz 3 und Platz 7 sind Nachweis für ein ausgeglichenes Teilnehmerfeld.

Viele Grüße
Klaus



Gymnastik-Tanz-Abteilung
Manfred Vogt · Skalitzer Str. 54 B · 10997 Berlin
Tel.: 030/612 63 86

Das Training geht weiter

Wie alle Trainingsgruppen, dürfen auch die Schrollen Schrollen seit etlichen Wochen nicht mehr in den Turnhallen trainieren.

Zum Glück sind einige unserer Trainerinnen nicht nur körperlich, sondern auch digital fit und führen das Training über Zoom- Meetings für alle Gruppen bis auf die Kleinsten wöchentlich fort. Die Mini 1, Mini 2, die kleinen Teenies und Teenies, die Ladys und die Schrumpel-Schrollen, alle haben wöchentlich einen festen Termin, an dem sie sich über zoom treffen, Gymnastik machen und auch ihre Tänze weiter trainieren. Beim letzten Training der "Kleinen Teenies" gab es sogar Zuschaltungen aus Baden Württemberg und Afrika. Nur aus der Mongolei hat es leider aufgrund der Zeitverschiebung nicht geklappt. Zusätzlich filmen sich die Tänzerinnen wöchentlich bei den Showtänzen, woraus die Trainerinnen tolle Videos schneiden, die sie auf einem eigens eingerichteten - und nur für die Mitglieder einsehbaren - youtube-Kanal veröffentlichen.

Anschließend erstellen sie auch noch Trainervideos, mit denen weiter fleißig für die

große Show geübt werden kann.

Es gab schon die ersten Sondertrainingstermine und das erste Zoom-Meeting des Dekoteams, so dass wir unsere Show hoffentlich wie geplant am ersten Advents-wochenende zeigen können.

Training unter freiem Himmel

Ein paar Gruppen der Schrollen Schrollen hatten die große Freude, sich unter freiem Himmel zu treffen und in kleinen Gruppen zu tanzen.

Für Kinder wie Trainer war es einfach schön, sich wiederzusehen und live miteinander an den Tänzen zu feilen, auch wenn intensiver Pollenflug der Einen oder Anderen etwas zu schaffen machte.

Natürlich wurden dabei sämtliche Hygieneauflagen beachtet.

Wir freuen uns sehr, dass wir in unserer Vorbereitung der Show damit wieder Riesenschritte vorankommen



2. Frauen-Abteilung

Anita Ostrogorsky • Alt-Britz 54 • 12359 Berlin
Tel. 030/ 606 19 60

Liebe Turnkameradinnen,

wir können uns nur Briefe schreiben und telefonieren, wir können uns leider nicht sehen. Wir beachten auch weiterhin die Corona-Einschränkungen.

In unserer Abteilung hat es ein freudiges Ereignis gegeben. Sigrid ist zum ersten Mal Urgroßmutter geworden. Am 31.03.2020 hat **Flora** das Licht der Welt erblickt. Wir gratulieren und heißen die neue Erdenbürgerin **"HERZLICH WILLKOMMEN"**.

Nachträglich gratulieren wir herzlich den Geburtstagskindern **Ilona** (19.04.) und **Uschi** (03.05.). Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sind unsere Wünsche für Euch.



Es ist kaum zu glauben, aber wirklich wahr.

Ein ganz besonderer Glückwunsch geht an das Geburtstagskind **Marianne H.**, am 04.06. wurde sie 85 Jahr.

Des Weiteren durften wir im Juni **Wiltraud** (08.06.), **Monika** (13.06.) und **Renate** (19.06.) unsere herzlichsten Glückwünsche per Briefpost übermitteln.

Im Augenblick gibt es nichts weiter zu berichten. Haltet durch, passt gut auf Euch auf und bleibt gesund, es wird wieder aufwärts gehen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen, hoffentlich am 14.08.2020 nach den Sommerferien.

Das war's von Barbara



Vereinsvorsitzender

Jörg Steinbrück • Liningstraße 48 • 12359 Berlin
eMail: J.Steinbrueck@TuS-Neukoelln.de
Tel.: 030/ 234 90 253 • Fax: 040/33470485155

Corona update

Liebe Vereinsmitglieder,

die Infektionszahlen bleiben derzeit auf niedrigem Niveau stabil. Von Woche zu Woche werden neue Lockerungen geplant und umgesetzt.

Das bedeutet für Vorstand und Abteilungsleitungen viel Arbeit. Regelmäßig gilt es die Verordnungen des Senates sowie die Umsetzungspläne des Bezirksamtes auszuwerten.

Zunächst durften Sportvereine Flächen im Freien nutzen. Für jede Abteilung und für jede Sportart haben wir die Umsetzung geprüft und entsprechende Hygienekonzepte erstellt.

Bald darauf gab es das Signal, dass wir wieder erste Hallen nutzen dürfen. Vor der Nutzung mussten wieder je Halle, je Sportart Hygienekonzepte erstellt werden und mit dem Bezirksamt abgestimmt werden.

Im Bezirksamt musste dann zusätzlich noch ein Reinigungskonzept mit dem Schulamt abgestimmt werden und das Mietmanagement musste die zusätzlichen Reinigungsleistungen planen und beauftragen.

Kaum fertig wird eine neue Verordnung vom Senat angekündigt. Zwischendurch gilt es Quarantänebestimmungen und damit verbundenen Hallenschließungen zu beachten.

Es sind arbeitsreiche und denkwürdige Tage und Wochen.

Ich freue mich sehr, dass fast alle Mitglieder dem Verein in diesen Zeiten die Treu halten. Besonders, da es für einige unserer Mitglieder auch finanziell ganz bittere Zeiten sind.



Harzer Straße 93 · 12059 Berlin (Neukölln)

Telefon: 030/687 34 47 und 030/681 20 56

Fax: 030/687 02 59

In diesem Zusammenhang bitte ich um Unterstützung unseres langjährigen (und derzeit einzigen) Werbepartners in den TuS Nachrichten. Das Reisebüro Junker benötigt jetzt die Unterstützung der Mitglieder des TuS Neukölln. Bitte den nächsten Urlaub im Reisebüro Junker buchen! Vermittlung von Ferienhäuser und Hotels in Deutschland und Nachbarländern - egal ob als Bus,- bzw Bahnreise oder mit dem eigenen PKW. Jede Buchung hilft und ist wichtig!

<http://www.reisebuero-junker-berlin.de/>

Der Vereinsvorstand hat sich auch in dieser besonderen Zeit ausgetauscht. Neben regelmäßigem Kontakt per E-Mail wurde auch in Form einer Telefonkonferenz getagt.

Unser besonderer Dank geht an Birgit, die trotz Schließung der Geschäftsstelle für die Öffentlichkeit, dienstags und donnerstags Briefkasten, Telefon und E-Mail betreut.

Ich wünsche unseren Mitgliedern viel Spaß bei den sportlichen Aktivitäten und bitte dringend die Hygieneregeln einzuhalten.

Gemeinsam wünsche ich uns, dass die Lockerungen nicht zu einer „zweiten Welle“ führen. Wir alle müssen etwas dafür tun! Haltet weiter Abstand und werdet nicht übermütig.

Viele Grüße
Jörg Steinbrück



Fit im TuS

Heike Kuckuck · Stephanstr. 8 · 12167 Berlin

Tel.: 030-684 09 186 · Handy: 0172/ 89 86 131

Konto TuS Neukölln 1865 e.V./ Fit im TuS

IBAN: DE03 1001 0010 0630 6521 09 · BIC: PBNKDEFF

Fit im TuS mit Doris

zuerst möchte ich unseren Geburtstagskindern gratulieren. Im Juni waren dies unsere Kassiererinnen **Ursula**, genannt Ulla, am 7. und **Claudia Z.** am 19. Juni. Und im Juli **Jürgen K.** am 10., **Beate** am 18. und **Elfi** am 22. Juli!

Liebe Geburtstagskinder, wir wünschen Euch, das ist doch klar, alles Liebe und Gute fürs nächste Jahr. Bleibt gesund und fröhlich obendrein, dann kommt Ihr hier bald wieder rein. Die im Juni Geborenen Ulla und Claudia Z. hatten sicher einen schönen Tag und Elfi, Beate und Jürgen Euch wünschen wir einen supertollen Tag und lasst Euch feiern. Die "Fit-im-TuS-Hüpfer" wünschen jedenfalls nur das Allerbeste für die nächsten 365 Tage.

Diesen Auftakt finde ich sehr schön, allerdings bleibt es nicht wirklich dabei. Der Covid-19-Virus hat uns immer noch voll im Griff und wir mussten und müssen vorsichtig sein. Das bedeutet leider auch, dass die Sporthallen bis zu den Ferien geschlossen blieben. Abstand halten und Hygiene ist aber auch jetzt immer noch das A und O. Aber ich denke, wir machen das Beste daraus.

Doris hatte sich am 19. Mai und 2. Juni mit einigen Sportlerinnen und Sportlern im Britzer Garten getroffen. Natürlich nur wenige und mit vorgeschriebenem Abstand. Im Juni waren sie im Rhododendronhain. Dort zwischen den ganzen Blumen hat es ihnen sehr gut gefallen. Sie haben sich erst mal aufgewärmt und neben funktioneller Gymnastik zur Stärkung verschiedener Muskelgruppen, Gleichgewichtsübungen, Stretching und Entspannung nach Jacobson gemacht. Jedenfalls hatten sie sich ordentlich ausgepowert und auch viel Spaß dabei. Auf den Fotos könnt ihr außer Doris noch zwei andere Sportler im Britzer Garten sehen. Anschließend wurde sich in der Britzer Mühle verwöhnen lassen. Mir wurde berichtet, dass die erste Berliner Weiße ein wahrer Genuss war, das glauben wir doch gerne.

Weitere Treffen im Britzer Garten finden nicht statt. Doris ist im Reisefieber und dann an der Ostsee zu finden. Sie macht erst mal Urlaub. Muss schließlich auch sein. Dafür schlägt Sie Euch Fernsehgymnastik vom Bayern-TV vor. Kommt Wochentags wohl um 8:25 Uhr und Samstag um 8:45 Uhr. Ich weiß, mich fragt keiner, ich gebe trotzdem meinen Senf dazu: Ist für mich eindeutig zu früh.

Die Sommerferien sind in diesem Jahr vom 25. Juni. bis 7. August. In dieser Zeit sind auch in diesem Jahr keine Termine in der Halle, also müssen wir nicht traurig sein. Dafür gibt es dieses Jahr wieder Sommergymnastik auf dem Sportplatz. Ab 30. 6. ab 18 Uhr könnte es losgehen. Am 30. Juni und 14. Juli ist jedenfalls Heike K. dort die

Trainerin. Um daran teilnehmen zu können, müsst ihr Euch jedoch bei Birgit Z. anmelden. Da könnt Ihr dann auch gleich nachfragen, wann es genau stattfindet. Birgit Z. erreicht ihr über die E-Mail-Adresse der Geschäftsstelle:

geschaeftsstelle@tus-neukoelln.de und eventuell auch donnerstags zwischen 14 und 21 Uhr unter der Telefonnummer: 030/6875756. Noch ist es den Vereinen nicht erlaubt in Massen aufzutreten, schließlich sind wir keine Fußballspieler. Ob wir uns am 11. August in der Sporthalle wiedersehen können steht noch in den Sternen. Hoffen dürfen wir aber!

Im Britzer Garten hatte ich nicht mitgemacht. Mir ist die Benutzung des öffentlichen Verkehrs noch etwas zu gefährlich, deshalb werde ich auch auf dem Sportplatz nicht dabei sein.

Nun fällt mir nichts mehr ein, von dem ich Euch berichten, oder über das ich Euch informieren könnte. Mir geht es gut und ich ärgere mich nur darüber, dass man nichts unternehmen kann. Aber irgendwann haben wir das auch überstanden und sehen uns hoffentlich alle wieder.

In diesem Sinne bleibt gesund und frohgemut. Auf ein schönes Wiedersehen

Eure Schreiberline Birgit



Vereinsfrauenwartin

Jutta Bork • Postfach 231 • 12311 Berlin • Tel. 030/ 606 77 50

Liebe Wanderfreudige der TuS - Frauengruppe,

unsere letzte Wanderung fand im Februar 2020 statt; alle weitere hat Corona zu-
nicht gemacht und fast das ganze sportliche Vereinsleben zum Erliegen gebracht.
Mit dem Informationsaustausch zur Wanderung im Juni hat es dank Doris und
Team bestens geklappt!

Nun haben wir an wandersportlichen Aktivitäten einiges aufzuholen. Für die meisten
Wanderfreudigen von uns haben sich bestimmt bezüglich Urlaubsplanungen viele
Änderungen oder Streichungen ergeben. Mit Wanderungen in den Ferienmonaten
Juli und August können wir evtl. "Lücken" füllen ?!

Leider musste ein geplantes Unternehmen mit dem POTSDAMER WSSERTAXI in
den August verschoben werden, da bis dato nur ein fester Fahrplan fürs Wochen-
ende vorliegt.

Nun zu unserer Juliwanderung am Mittwoch, 22.7. - der 3. Mittwoch war mir nicht
möglich aufgrund der Einladung zum Geburtstag meines Sohnes in Landsberg/Lech.
Hierzu treffen wir uns um 10 Uhr an der Bus-Endhaltestelle HOTTENGRUND (Bus
X34 und 134). Bei einem evtl. Umstieg in den Bus X34 bitte auf die angezeigte
Endstation HOTTENGRUND achten (nicht GUTSSTRASSE !!)

Von der Bus-Endhaltestelle HOTTENGRUND geht es direkt zum Mauerweg Richtung
Sacrower See, wir passieren die Badestelle am Hotel/Restaurant "Landleben Pots-
dam" und folgen dann dem schönen Waldweg direkt am westseitigen Ufer des
Sacrower See bis zur Ortschaft Sacrow.

Zwischendurch haben wir Gelegenheit zu einer kurzen Rast an einer idyllischen
Badestelle (Badesachen mitnehmen) zu einem Sprung in das erfrischenden Wasser
des Sees.

Im Park Sacrow an der Römerbank können wir die Aussicht genießen auf die
Glienicker Brücke und das südliche Ufer des Jungferensees..

Vielleicht gelingt uns noch ein kurzer Blick in die Heilandkirche, bevor es zum
Mittagessen geht...

Wanderstrecke ca 7,5 km

BVG - Tarif : Hinfahrt AB, Rückfahrt ABC

Ich freue mich besonders auf diese Wanderung in der Natur im Wald direkt am See
entlang

Bleibt bitte gesund und viele Grüße

Elko

Wanderung am 17. Juni 2020

Liebe TuS-Frauen und Wanderfreudige im TuS,

nachdem uns „Corona“ einen Strich durch unsere im März geplante Wanderung gemacht hatte, konnten wir jetzt wieder starten.

Am 17. Juni 2020 haben wir uns am Bahnhof Jungfernheide getroffen und trotz des sehr warmen Wetters haben sich 12 Wanderlustige getraut. Geplant war eine Wanderung auf dem Inselrundweg, der 2015 eröffnet wurde und auf einer Länge von 5,3 km um die Charlottenburger Mierendorff-Insel führt, entlang der Spree, dem Westhafenkanal (der 3 km lang und 3,75 m tief ist, 1938 erbaut, während des Krieges brach lag, und 1954-1956 weiter- und fertiggebaut wurde) und weiter am Charlottenburger Verbindungskanal entlang.

Es war eine schöne und interessante Wanderung, obwohl wir auch dankbar waren, ab und zu eine Sitzmöglichkeit für ein kleines Päuschen zu haben – natürlich mit dem gebührenden Abstand. Zurück am Tegeler Weg führte uns der Weg entlang der Spree in Richtung Charlottenburger Schloß, zur Orangerie. Hier fanden wir alle, leider natürlich an verschiedenen Tischen, ein wunderbares Plätzchen im Garten. Da alles gut war, Essen, Bedienung etc. war das ein sehr schöner, entspannter Abschluss der Wanderung.

Und nochmals herzlichen Dank an Elko für diese gute Organisation.

Es grüßen herzlichst Jutta und Birgit





3. Frauen-Gymnastik

Ursula Münnich · Fritz-Erler-Allee 120 · 12351 Berlin
Tel. 030/604 54 74 · Handy 0177/604 54 74 ·
eMail: 3.frauen@tus-neukoelln.de
Konto: TuS Neukölln 1865 e.V. · 3. Frauen-Gymnastik
IBAN: DE52 1001 0010 0641 4901 04 · BIC: PBNKDEFF

Liebe Turnerinnen!

Mein Mitteilungsbedürfnis hält sich in Grenzen. Jedoch – aus den Reihen der 3.Frauen möchte ich ein Geburtstagskind hervorheben, das am 23.7. seinen 70. Geburtstag feiern kann und seit 1958 Mitglied im TuS ist. Seit vielen Jahren ist **Ingrid Drs.-Ho.** nicht mehr als Turnerin aktiv in der Gerätegruppe, aber dem Verein treu geblieben. Wir schicken aus der Ferne unsere Grüße nach Falkensee und wünschen beste Gesundheit.

Zehn Jahre Mitgliedschaft (am 1.6.) sind auch schon eine bemerkenswerte Zeit, noch dazu, wenn man z.T. 1/3. des Jahres nicht in Berlin ist. Unsere Sportfreundin Angelika K. ist so eine „Weltreisende“. Wir wünschen ihr, dass sie in Zukunft davon auch wieder Gebrauch machen kann.

Wir alle möchten recht bald wieder unseren gewohnten Wochenrhythmus aufnehmen, Sport treiben und uns wiedersehen. Vorerst kann der Verein nur mit der Sommergymnastik dienen. Informationen dazu sind Euch getrennt zugegangen. Es grüßt Euch trotzdem mit einem

Gut Sport Eure Ulla



Handball

Volker Pohland · Kerbelweg 5a · 12357 Berlin · Tel.: 030/605 21 56
Handy: 0173/276 22 86 · eMail: handball@tus-neukoelln.de
Berliner Volksbank · TuS Neukölln-Handball · BIC: BEVODEBB ·
IBAN: DE91 1009 0000 7143 4920 06

In der Krise liegt eine Chance ...

... und die gilt es zu nutzen. Mit dem pandemiebedingten Saisonabbruch Mitte März haben die Handball-Verbände über eine Quotientenregelung eine Abschlusstabelle erstellt und großzügige Aufstiegsregelungen erlassen. Außerdem durften alle Teams in den Ligen bleiben, so sie denn wollen.

Das wollen wir mit der Fr1 in der überregionalen Oberliga Ostsee-Spree. Das Team um den scheidenden langjährigen Trainer Eric Reifenstein belegte den sicheren 9. Platz und tritt in der kommenden Saison (wann immer Handball auf Amateurebene

wieder gespielt werden darf) wiederum in der Oberliga an. Das mit einem neuen Trainer: Herzlich Willkommen Darius Krai !

Die Fr2 und Fr3 nutzten ihren 1. bzw. 2. Tabellenplatz zum Aufstieg. Die Fr2 spielt somit ebenfalls mit neuem Trainer – auch hier: Herzlich Willkommen Ole Meyer – somit in der höchsten Berliner Liga (Verbandliga) und die Fr3 startet gleich darunter in der Landesliga. Fr4 und Fr5 komplettieren das Feld in den Bezirksligastaffeln.

Auch bei der Mä1 gibt es einen neuen Coach, nämlich Sami Schubert – ebenfalls Herzlich Willkommen. Die Mä2 starten erneut in der Stadtliga und die Mä3 meldet in der Bezirksliga.

In der männlichen Jugend sind wir in allen Altersklassen besetzt, davon mit der mA und mB in der höchsten Berliner Liga. Bei den Mädchen gibt es nun eine ordentliche D-Jugend. Hinzu kommen noch die E- und F-Teams.

Alle Teams haben nun wieder begonnen unter den angesagten Hygieneregeln zu trainieren und auch die meisten Hallen sind bereits freigegeben. Bis aber wieder ein Teamsport wie unserer in der gewohnten Form trainiert und gespielt werden darf, wird wohl noch einige Zeit ins Land gehen.

Na schau´ mer mal

Volker



Wassergymnastik

Helga Günther • Porzer Straße 7 b • 12524 Berlin

Tel.: 030/76 10 11 10 • Mobil 0172/302 11 07 und

0172/281 03 57 • E-Mail: helga.berlin@yahoo.de

oder heguenther.berlin@yahoo.de

Liebe Freunde,

das Wasser spare ich mir mal, da wir ja noch immer im Trockenen sitzen. Ich hatte mehrfach versucht Annedore Leber telefonisch zu erreichen, was mir nicht vergönnt war. Also habe ich mich auf den Weg gemacht. Der technische Leiter, Herr Adler, ist zurzeit im Urlaub, denn nur er kann mir über die Schwimmhalle Auskunft geben. Die Sporthalle befindet sich noch immer im Bau und ist daher kein Thema. An Herrn Adler bleibe ich aber dran. Damit unsere Gruppe nicht auseinander fällt bin ich bemüht eine Lösung zu finden. Unser Treffen am 22.6. sollte schon mal dazu beigetragen haben. Ich denke, dass es auch in Eurem Interesse ist, wenn wir das Treffen wiederholen, um einen Zusammenhalt zu pflegen.

Leider mussten ja die letzten TuS-Nachrichten, mangels Interesse der weiteren Abteilungen ausfallen, wobei unser Pressewart auch für den kommenden Monat wieder eine Ausgabe plant. Ob es klappt, dafür stehen die „drei ???“. Sollte es nicht klappen, so werden wir auch zum Wohle aller, zumindest unsere Nachrichten, wieder per Mail bzw. über die WG-App an Euch weiter leiten.

Nachträglich zum Juni gratulieren wir **Marianne** und **Axel** zum Wiegenfest. Ihr Lieben, wir wünschen Euch alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit in dieser „Albtraumzeit“.

Doch nun zu den kommenden Ereignissen des Monats Juli. Da gibt es doch tatsächlich ein einziges Geburtstagskind, **Jaqueline** das jüngste Mitglied in unserer Gruppe. Liebe Jaqueline, wir bedauern sehr, Deinen Geburtstag in unserer Runde nicht gebührend feiern zu können. Ich gehe aber davon aus, im Namen aller Wasserfreunde sprechen zu dürfen, dass es für uns alle ein Herzenswunsch ist, Dich nicht nur im Wasser, nein auch im trockenen Zustand Hochleben zu lassen. Verbringe ein paar schöne Stunden an der Seite Deines Mannes und vergiss nicht, alle Geburtstage die zwangsläufig außerhalb des Wassers stattfinden müssen, werden nachgeholt. Na das wird eine Feier.

In diesem Sinne, Euch allen eine wunderschöne Sommerzeit mit Abstand und vor allem „bleibt gesund“, bis zum Wiedersehen, ob im Wasser, in einer Halle oder sonst wo.

Herzlichst Eure Helga



Basketball

Dr. Dieter Wagner (kommissarischer Abteilungsleiter)

Tel.: 030/ 705 77 83 · e-Mail: diewag@t-online.de

Konto Inh. TuS – Neukölln 1865 e.V. Basketballabteilung

IBAN: DE72 1001 0010 0465 6881 08 · BIC: PBNKDEFF

Jan, willstest nicht nen Saisonabschlussbericht schreiben? Für die Website!“ so lautete die WhatsApp von unserer Pressewartin Esther Borowski an mich. Um unsere Pressewartin fürs erste zu beruhigen, antwortete ich unverzüglich: „Im Laufe der nächsten Woche hast Du den Bericht“. Ich hoffte darauf, dass meine Zusage in Vergessenheit geraten würde. Leider war dem nicht so ☹

Insofern, musste ich mir Gedanken machen über einen Saisonabschlussbericht. Nach kurzer Bedenkzeit, wurde mir die Absurdität der Anfrage deutlich. Einen Saisonabschlussbericht, ohne dass die Saison zu Ende gespielt worden ist, der ist unmöglich zu schreiben. Logischerweise müsste damit mein Saisonabschlussbericht enden. Um der netten Anfrage unserer Pressewartin Esther aber gerecht zu werden und die Homepage Klicks in die Höhe zu katapultieren, habe ich mich notgedrungen entschlossen, doch noch etwas mehr zu schreiben:

PROLOG

Im Zuge des Corona – Lockdowns und der damit verbundenen Freizeit für mich, studierte ich alte W.O.T.B. Hefte (für diejenigen, die nicht wissen was das ist: von Mitte der 90er bis Mitte der 2000er Jahre gab es ein eigenes TuS Neukölln Basketball Heft, namens World of TuS Basket). Damals spielten die 1. Damen in der 2.Regio-Ost. Über mehrere Jahre hinweg belegten die TuS Damen immer die Tabellenplätze 5. – 7. Anschließend folgte ein Zeitraum, in dem die 1. Damen des TuS in die Oberliga abgestiegen sind und dort mehrere Jahre spielten.

STEIGENDE HANDLUNG

In den letzten 10 Jahren belegten die 1. Damen des TuS Neuköllns in der 2. Regio-Ost immer die Plätze zwischen 2 und 4. In der vorletzten Saison belegten die 1.

Damen den 1. Platz in der 2. Regio-Ost: ungeschlagen, 14-0, plus 500 irgendwas Korbdifferenzpunkte. Daraufhin folgte der sportliche Aufstieg in die 1. Regio-Nord. Im Zuge einer erfolgreichen Crowdfunding-Aktion wurden innerhalb von 2 Wochen 9.635 € für den weiblichen Bereich generiert. Der Saison in der 1. Regio konnte formal nichts mehr im Weg stehen.

KLIMAX

Um den Spannungsbogen weiter auszubauen, muss nun konsequenter Weise die Frage nach dem Erfolg des Teams kommen. Oberflächlich betrachtet mag diese Frage einfach und klar beantwortet zu sein. Die Anzahl der Siege, die Anzahl der Niederlagen und den Tabellenplatz: Punkt – Aus – Fertig! Diese einfache, statische Sichtweise (die vollkommen ihre Legitimation hat) reicht aber bei weitem nicht aus, um die Frage des Erfolges adäquat beantworten zu können. „Success is peace of

mind that is the direct result of self-satisfaction in knowing you did your best to become the best that you are capable of becoming.“ Diese Definition ist für mich seit Jahren, die einzig angemessene Sichtweise auf die Frage nach dem Erfolg einer Saison. Alle Parameter (wie z.B. Verletzungen von Spielern, ungenügende oder schlechte Vorbereitung aufgrund gewisser Gründe etc.) sind in dieser Definition „lautlos“ verankert.

Statistisch betrachtet haben wir 4 Siege und 12 Niederlagen bis zum Abbruch der Saison errungen. Statistisch, prozessorientiert betrachtet, haben wir in der Rückrunde alle Spiele deutlich enger gestalten können, und darüber hinaus noch 3 Spiele gewinnen können. Emotional betrachtet, haben wir trotz vieler Abgänge vor der Saison, vielen schweren Verletzungen von Spielerinnen während der Saison und der Integration von Neuzugängen zur Mitte der Saison, niemals vollkommen die Grundidee des Spiels verloren. Das Vertrauen und den Spaß miteinander spielen zu dürfen!

„The measure of who we are is how we react to something that doesn't go our way.“ Obwohl wir zum Beginn der Saison viele Spiele verloren haben, ist es uns in der Rückrunde gelungen, uns immer wieder neu zu orientieren, zu motivieren und schlechte Verhaltens- und Spielweisen teilweise abzulegen. Wir haben es im Großen und Ganzen geschafft, trotz partieller individueller Unzufrieden- und Unsicherheiten, uns immer wieder neu sowie neue Rollen innerhalb des Teams zu finden und anzunehmen. Zu guter Letzt: Wir haben das Glück gehabt, neue Spielerinnen zu bekommen, die charakterlich und spielerisch eine enorme Bereicherung sind. Betrachtet man nun alle Sichtweisen, so ergibt sich ein Gesamtbild. Möge sich jeder Leser sein eigenes Urteil darüber bilden!

RETARDIERENDES MOMENT

Nach mehreren Zusagen an unsere Pressewartin Esther : „Morgen hast Du den Saisonabschlussbericht“, habe ich es nun trotz der Lockerungen des Corona Lockdowns endlich geschafft, den Bericht fertig zu schreiben.



EPILOG

Dieser Saisonabschlussbericht wird nicht mehr in dem W.O.T.B. Heft veröffentlicht werden können, sondern auf unserer Homepage. Ich habe aber die Hoffnung, dass in 20 Jahren auch noch virtuell auf diesen Bericht zugegriffen werden kann. Damit sich die zukünftige Generation der TuS Spieler/innen und Trainer/innen selbst ein Bild von einem „erfolgreichen Team“ machen kann.

Grüße
Jan
Coach der 1. Damen

Freunde und Freundinnen des roten Balls,

in Coronazeiten ist vieles zum Stillstand gekommen, eines aber nicht: Die Zeit! Sie schreitet unaufhörlich voran. Und so verwundert es nicht, wenn wir zwar alle älter werden, aber Geburtstage, insbesondere die runden, nicht so gefeiert werden können, wie üblicherweise. Sie werden aber nicht vergessen. So gilt es an dieser Stelle einen Geburtstagsglückwunsch auszurichten an ein langjähriges Mitglied des Vereins/ der Basketballabteilung:

Die Basketballabteilung gratuliert Dir, liebe **Doris Schönherr**, nachträglich ganz herzlich zu Deinem **70. Geburtstag** und wünscht Dir weiterhin alles Gute, insbesondere in diesen Zeiten natürlich Gesundheit, ein coronafreies Leben und weiterhin viel Kraft für alle noch zu bewältigenden Aufgaben.

Doris ist im Verein keine Unbekannte, ist sie doch bereits mit 11 Jahren (!) in den Verein eingetreten, damals noch mit dem Schwerpunkt Leichtathletik, wo sie ihre Grund-schnelligkeit zu großen Erfolgen führte. So wurde sie u.a. Berliner und Norddeutsche (Jugend-)Meisterin im 100 m-Lauf sowie später Vizemeisterin bei den Deutschen Hallenmeisterschaften (!) über 60 m.

Später wechselte sie dann zu der sich bildenden Basketball-Frauenmannschaft und blieb dieser Sportart bis heute verbunden. Sie war dann folgerichtig 1975 Gründungsmitglied der Basketballabteilung, übernahm dort viele



ehrenamtliche Aufgaben, so u.a. zwischen 1978 und 2009 mehrfach die Funktion der stv. Abteilungsleiterin. Von 1984 bis 1986 lenkte sie als „Chefin“ die Geschicke der aufstrebenden Abteilung. Seit 2009 ist sie zwar nicht mehr im Abteilungsvorstand vertreten, bleibt diesem allerdings mit Rat und Tat und ihrer großen Erfahrung treu. Und im Verein fungiert sie derzeit als Spielwartin.

Dr. Dieter Wagner

		4						5
		1				4		9
7					8	3		
9		3	6					
		5					4	
			1		2	5		
			7		6	8		
	1	2	8	3				
	4		2					

TuS-Neukölln / TuS-Nachrichten

Impressum

Vereinsvorsitzender: Jörg Steinbrück • Tel.: 030/234 902 53
e-Mail: j.steinbrueck@tus-neukoelln.de

Geschäftsstelle: Vereinsheim Lipschitzallee 29, 12351 Berlin
Tel. 030/687 57 56 • e-Mail: geschaeftsstelle@tus-neukoelln.de

Geschäftszeit: Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr

Sprechzeiten: Dienstag 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 21.00 Uhr

Bankverbindung: Postbank Berlin • IBAN: DE28 1001 0010 0052 5851 06 •
BIC: PBNKDEFF
TuS-Neukölln 1865 e.V.

Der Turn- und Sportverein Neukölln 1865 e.V. ist folgenden Fachverbänden des Landessportbundes Berlin (LSB) angeschlossen:

Berliner Basketball Verband e.V. • Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund e.V.
Handball Verband Berlin e.V. • Leichtathletik Verband e. V.
Berliner Triathlon Union e.V. • Verband Berliner Sportkegler e.V.
Behinderten-Sportverband Berlin e.V. • DFBL-Deutsche Faustball-Liga e.V.

Der TuS-Neukölln ist Mitglied der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) und des Deutschen Jugendherbergswerk (DJH)

Homepage: <http://www.tus-neukoelln.de>

Vereinspresse- und Werbewart: Hans-Jürgen Herbrig
Tel.: 030/681 15 97 • e-Mail: hajueher@tus-neukoelln.de

Die TuS-Nachrichten erscheinen 10 x jährlich.
Die Kosten sind für Vereinsmitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

Die Artikel erscheinen in Eigenverantwortung des Verfassers und geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder des Vorstandes wieder.

Druck: Druckerei Conrad GmbH, Tel.: 030-4020530, Sportfliegerstr. 7, 12487 Berlin

